



## Veranstaltungshinweis

Nr. 037, 9.06.2010

### Forum für die mobile Welt: Hochkarätiger Vortragsabend im FORUM MOBILE der WHZ

*(me) Am 17. Juni 2010 wird die Westsächsische Hochschule zu einer Arena der Mobilität und lädt ab 19 Uhr zu einem hochkarätigen Vortragsabend in das FORUM MOBILE auf dem Campus Scheffelberg ein. Referieren werden die WHZ-Honorarprofessoren Joachim Böhme (Audi AG) und Giovanni Cipolla (General Motors).*

**Was:** Vortragszyklus forum mobile

**Wann:** Donnerstag, 17. Juni, ab 19 Uhr

19.00 Uhr: Begrüßung durch Kanzler Prof. e.h. Dr. oec. habil. Joachim Körner  
19.10 Uhr: Antrittsvorlesung Prof. Dr.-Ing. Joachim Böhme  
19.50 Uhr: Gastvorlesung Prof. Dr.-Ing. Giovanni Cipolla  
20.30 Uhr: Vorstellung der Neuzugänge im forum mobile durch J.S. Rasmussen  
20.45 Uhr: Sektempfang

**Wo:** WHZ, FORUM MOBILE, Campus Scheffelstr. 39, 08066 Zwickau

**Anmeldung:** unbedingt erforderlich bis 10.6. per Fax an 0375-536 1103

Der Frage, „Wie baut man einen Weltmotor –, der an sechs Standorten in Europa, Asien und Amerika erfolgreich vom Band läuft?“ geht Joachim Böhme nach. Dr.-Ing. Joachim Böhme, Konstruktionschef berühmter AUDI Reihen-Ottomotoren mit Vier-, Fünf- und Sechszylindern, erläutert in seiner Antrittsvorlesung als Honorarprofessor für Verbrennungsmotoren den Erfolgsweg des in zahlreichen Marken und Modellen eingesetzten R4-TFSI Motors.

Antworten zur Frage „Wieviele Antriebsarten braucht die Mobilität der Welt?“ gibt Dr.-Ing. Giovanni Cipolla in seiner Gastvorlesung als Honorarprofessor für Moderne Antriebssysteme an der WHZ. Giovanni Cipolla, langjähriger Motorenchef von Ferrari, koordiniert seit einigen Jahren als Direktor die Konzeption und Entwicklung alternativer Antriebe für Automobile bei General Motors Powertrain. Der Vortrag über Elektroantriebe, mit Brennstoffzellen- oder Batterieversorgung, Hybridmodelle etc. wird in englischer Sprache gehalten.

Zwei Weltexperten sprechen über die Motorenwelt – und beide sind Honorarprofessoren der Zwickauer Hochschule. Moderieren wird diesen besondern Abend der Direktor des Forschungs- und Transferzentrums e.V. an der WHZ, Professor Cornel Stan.

